



Kontakt: Ulrike Pollakowski, Institut für Informatik der CAU zu Kiel,
Tel.: 0431/880-7270, eMail: info@software-challenge.de

Ausführliche Informationen: www.software-challenge.de

Presseinformation und Einladung an die Medien

Nächste Runde der *Software Challenge* in ganz Deutschland Programmierwettbewerb der Uni Kiel findet erstmals bundesweit statt

Erstmals können ab September diesen Jahres Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Bundesgebiet an der *Software Challenge*, dem Programmierwettbewerb der Uni Kiel, teilnehmen. Auf der Computermesse CeBit in Hannover gibt Schleswig-Holsteins Wissenschafts-Staatssekretärin Dr. Cordelia Andreßen am 3. März den Startschuss für den Durchgang 2011/2012, der diesmal unter dem Titel *Software Challenge Germany* stattfindet. Ab diesem Zeitpunkt können sich alle Schulen Deutschlands für den Programmierwettbewerb anmelden, die ihre Schülerinnen und Schüler zur allgemeinen Hochschulreife führen und ihnen die Informatik einmal anders, spielerisch und doch zielgerichtet, nahe bringen wollen.

Unter Schleswig-Holsteins Schülerinnen und Schülern ist die *Software Challenge* seit ihrer Einführung 2004 sehr beliebt. Das Projekt wird vom Institut für Informatik der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) organisiert und von zahlreichen Unternehmen sowie dem Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein und der Prof. Dr. Werner Petersen-Stiftung finanziert. Die Runde 2010/2011 wurde am 3. September 2010 mit einer großen Auftaktveranstaltung bei einem der Hauptsponsoren, der b+m Informatik AG in Melsdorf, eingeläutet. 35 Teams aus 23 Schulen mit über 400 Schülerinnen und Schülern sind diesmal dabei, darunter auch der Titelverteidiger, das Gymnasium Wellingdorf aus Kiel.

Die Teams sind derzeit dabei, nach der Strategieentwicklungsphase ihren virtuellen Spieler, den Client, für das Spiel „Schäfchen im Trockenen“, eine abgewandelte Form eines vorhandenen Brettspiels, zu programmieren. Als Hilfestellung von Seiten des Instituts kommen bei Bedarf studentische Hilfskräfte in die Schulen und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Mittlerweile wird diese Hilfe zum großen Teil von hervorragenden Studierenden geleistet, die früher selbst als Schülerin oder Schüler an der *Software Challenge* teilgenommen haben und mit einem Stipendium ausgezeichnet wurden.

"Wir möchten mit der *Software Challenge* gute Schülerinnen und Schüler motivieren, in Kiel Informatik zu studieren. Außerdem soll über das Fachgebiet informiert werden, um ungeeignete Bewerberinnen und Bewerber vor Enttäuschungen zu bewahren, denn die Quote der Abbrecher ist in der Informatik überdurchschnittlich hoch. Aber auch die Wirtschaft ist an fachlich qualifiziertem Nachwuchs interessiert, wie die wachsende Zahl an Sponsoren zeigt", fasst Professor Manfred Schimmeler vom Institut für Informatik der CAU die Ziele zusammen.

Als Anreiz winken neben zahlreichen Sachpreisen auch die oben genannten Stipendien für die besten Schülerinnen und Schüler (6 Monate/€300,-). Das Siegerteam erhält einen (Wander-) Pokal sowie eine Siegprämie in Höhe von € 1.000,-, für Platz 2 gibt es € 500,-, für Platz 3 € 300,- und für Platz 4 € 200,-. Die Plätze 5 – 8 erhalten € 100,-. Finanziert werden diese Auszeichnungen vom Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein, der Prof. Dr. Werner Petersen-Stiftung, Kiel, sowie zahlreichen namhaften Wirtschaftsunternehmen aus Schleswig-Holstein.

Das Finale der *Software Challenge* 2010/2011, das *Final Eight*, wird am 17. Juni 2011 im Kieler Sophienhof live vor Publikum ausgespielt. "Als Neuerung werden wir für den laufenden Durchgang vom 14. – 16. Februar 2011 einen Probewettkampf durchführen. Bislang haben sie dafür 18 Teams dafür angemeldet", sagt Manfred Schimmeler. Dieser Probewettkampf dient nicht nur dazu, dass die Teams ihren Client schon vor Beginn des eigentlichen Wettkampfs unter Wettkampfbedingungen testen können, sondern unter den teilnehmenden Teams werden auch Eintrittskarten für die diesjährige CeBit verlost.

Einladung an die Medien

Was? Schleswig-Holsteins Wissenschafts-Staatssekretärin Dr. Cordelia Andreßen schaltet das Anmeldeportal für die *Software Challenge Germany* 2011/2012 frei.

Wann? Donnerstag, 3. März 2011, 15 Uhr

Wo? CeBIT (Messegelände Hannover), Stand von DiWiSH - Digitale Wirtschaft Schleswig-Holstein e.V. - Halle 6, Stand 35